

Zeitschrift: Die schweizerische Baukunst
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 3 (1911)
Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schweizerische Baufunkst

Zeitschrift für Architektur, Baugewerbe, Bildende Kunst und Kunsthandwerk
mit der Monatsbeilage „Beton- und Eisen-Konstruktionen“

Offizielles Organ des Bundes Schweizerischer Architekten (B. S. A.)

Gegründet von Dr. C. H. Baer, Architekt (B. S. A.)

Herausgegeben und verlegt

von der Wagner'schen Verlagsanstalt in Bern.

Insertionspreis: Die einspal-

terscheint alle vierzehn Tage.
Abonnementspreis: Jährlich
15 Fr., im Ausland 20 Fr.

Redaktion: H. A. Baeschlin, Architekt (B. S. A.), Bern.

tige Nonpareillezeile oder de-

ren Raum 40 Cts. Größere

Administration u. Annoncenverwaltung: Bern, Äuferes Bollwerk 35.

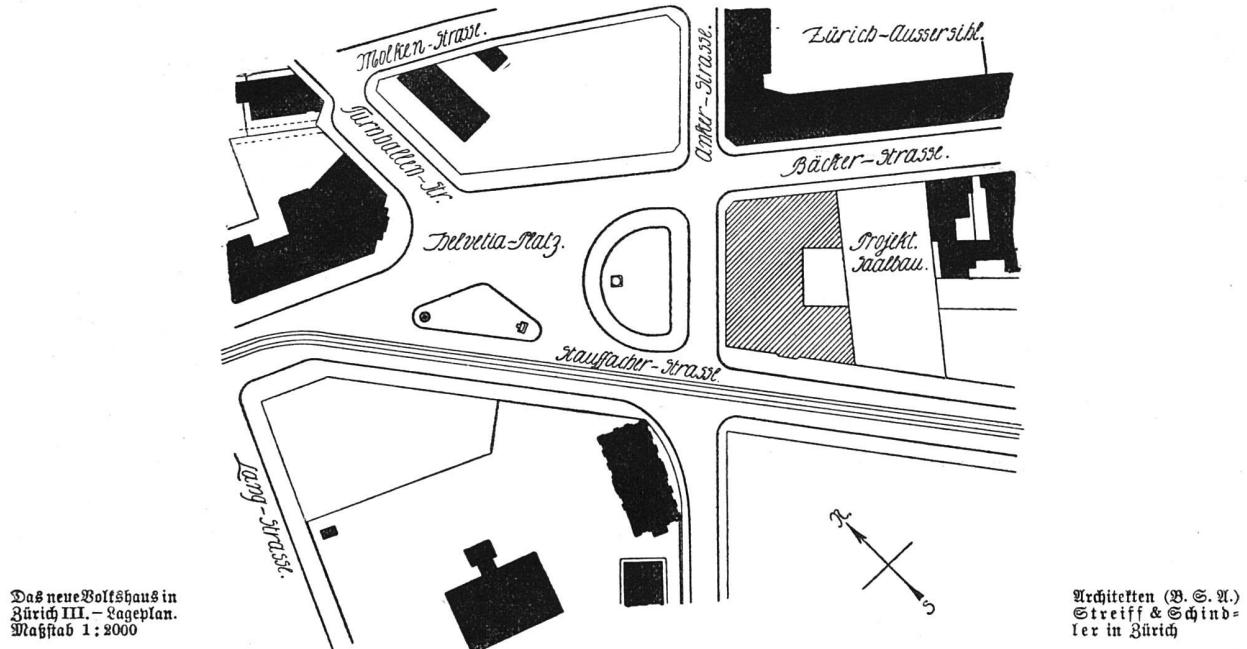
Insette nach Spezialtarif.

Der Nachdruck der Artikel und Abbildungen ist nur mit Genehmigung des Verlags gestattet.

Das neue Volkshaus in Zürich III.

Beim neuen Volkshause in Zürich, einem Werk der Architekten (B. S. A.) Streiff & Schindler ist man nicht berechtigt, die Gesamtwirkung zu beurteilen. Wie aus nebenstehendem Lageplan klar hervor-

bei der Planung dieses Volkshauses, war ein Gebäude zu schaffen, das vornehmlich als Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens ohne Alkoholgenuss dienen sollte. Dann aber sollte es auch Bildungszwecken dienen und den verschiedenen Arbeiterorganisationen Aufnahme gewähren können.



geht, soll ein Saalbau, zu dessen Ausführung leider die Mittel noch nicht vorhanden sind, die schöne Anlage vollenden.

Dass dieser Saalbau von Anbeginn an geplant war, das sehen wir an der Anlage des zweiten Treppenhauses an der Stauffacherstrasse, das vorläufig gar nicht gebraucht wird, sondern lediglich als Zugang zum späteren Saal zu betrachten ist. Der Grundgedanke

Die Architekten standen somit vor einer wenn auch reizvollen, so doch ungemein schwierigen Aufgabe, durch den Umstand noch wesentlich erschwert, daß eine überlieferte Form eines solchen Gebäudes noch gar nicht vorhanden war. Wie sie dieselbe gelöst haben, davon geben unsere Bilder Kunde, die jedoch nicht im entferntesten den nachhaltigen Eindruck wiedergeben können, den ein Gang durch das Gebäude verschafft.

